



Fraktion PRO Selfkant im Rat der Gemeinde Selfkant

**Betr.: Ratssitzung vom 11.12.2013
TOP: Entlastung des Bürgermeisters**

Stellungnahme zum Jahresabschluss 2009

Der vom Kämmerer aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Jahresabschluss 2009 wurde von der Gemeinde der HS-Regio Wirtschaftsprüfung GmbH zur Prüfung vorgelegt

Das Ergebnis ist ein eingeschränktes Testat mit folgendem Wortlaut (s. Seite 16):

"Unklar ist, ob in der Gesamtfanzrechnung bzw. in den Teilfinanzrechnungen alle Einzahlungen und Auszahlungen vollständig erfasst und den jeweiligen Posten der Finanzrechnung periodengerecht zugeordnet worden sind. Des weiteren weicht der in der Gesamtfanzrechnung ausgewiesene Bestand an liquiden Mitteln wesentlich von dem in der Schlussbilanz ausgewiesenen Bestand ab".

Auf Seite 12 sind zu diesem eingeschränkten Testat folgende Feststellungen der HS-Regio zu lesen:

Der Saldo der Gesamtfanzrechnung Liquide Mittel in Höhe von 1.513.505,42 € entspricht fehlerhaft nicht dem in der Schlussbilanz ausgewiesenen Posten Liquide Mittel in Höhe von 2.111.776,51 €, dessen Bestand nachgewiesen ist. Eine hinreichende Klärung des Abweichungsbetrages von 598.271,08 war während der Prüfung nicht möglich.

Weiter heisst es auf Seite 12:

Sowohl Finanzrechnung als auch die Teilfinanzrechnungen entsprechen damit nach unseren Feststellungen nicht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Fehler sind als wesentlich zu qualifizieren. Die Prüfung hat daher insoweit zu Beanstandungen geführt und damit zur Einschränkung des Bestätigungsvermerks.

PRO Selfkant sieht sich auf Grund dieser Prüfungsergebnisse der HS-Regio nicht in der Lage, dem Beschlussvorschlag der vorbehaltlosen Entlastung des Bürgermeisters zuzustimmen.

Im Hinblick auf die noch folgende Stellungnahme der Aufsichtsbehörde und eventueller Verantwortlichkeiten beantragen wir hiermit die "Namentliche Abstimmung" über die Entlastung des Bürgermeisters.



Fraktion PRO Selfkant im Rat der Gemeinde Selfkant

Nachtrag:

Die CDU/FDP-Fraktion beantragte daraufhin "Geheime Abstimmung" mit dem Ergebnis, dass alle ihre anwesenden Ratsmitglieder für die vorbehaltlose Entlastung des Bürgermeisters stimmten, denn PRO Selfkant und auch die SPD-Fraktion nahmen an dieser Abstimmung nicht teil.

PRO Selfkant distanziert sich ausdrücklich von diesem skandalösen Abstimmungsergebnis der CDU/FDP Fraktion, da es nach unserer Meinung gegen die diesbezüglichen gesetzlichen Vorschriften der Gemeindeordnung NRW verstößt.